

Kommune als Schuldner der Umsatzsteuer

Termin/e

Plätze verfügbar:	21.01.2025, 09:00 - 16:00 Uhr
Oldenburg	
Plätze verfügbar:	16.06.2025, 09:00 - 16:00 Uhr
Hannover	
Plätze verfügbar:	04.11.2025, 09:00 - 16:00 Uhr
Oldenburg	

Teilnahmeentgelt

350 EUR

Das Teilnahmeentgelt beinhaltet die Veranstaltungsunterlagen und die Verpflegung sowie die darauf entfallende Umsatzsteuer.

Laut Referentenentwurf Jahressteuergesetz 2024 soll die Übergangsfrist zu § 2b UStG um weitere zwei Jahre (1.1.2027) verlängert werden und der § 2b UStG wird dann auch für die Kommunen angewendet. Dieses Seminar vermittelt die Grundlagen und praktische Hinweise für die Umsetzung in den niedersächsischen Verwaltungen.

Dozierende/r

Christian Trost

Inhalt

- Unternehmerbegriff, Organschaft, steuerbare, steuerpflichtige und steuerfreie Umsätze, Leistungsaustausch, unentgeltliche Wertabgaben, Auslandsumsätze, innergemeinschaftlicher Erwerb, Ort der Lieferung/Leistung, Steuerbefreiungen, Bemessungsgrundlage, Steuersätze, Rechnungsinhalte, -qualität, Vorsteuerabzug, Vorsteuerberichtigung, Steuerschuldnerschaft, auch des Leistungsempfängers, Folgen bei ÖPP-Modellen;
- Spezielle Probleme in verschiedenen Bereichen der öffentlichen Verwaltung (z.B. Kulturbereich, Parkplätze, -häuser, Sporteinrichtungen, Marktwesen, Werbung, Vermögensverwaltung)
- Aktuelle Entwicklung in Gesetzgebung; Rechtsprechung und Finanzverwaltung, Umstellung und Übergangslösungen hinsichtlich der neuen Rechtsauffassungen

Nutzen

Städte, Gemeinden und Landkreise unterliegen mit ihrer unternehmerischen Tätigkeit in den verschiedensten Bereichen der Umsatzsteuer. Es ergeben sich steuerliche Pflichten, aber auch Chancen, Entlastungen zu erhalten.

Die Teilnehmenden sollen nach dem Seminar die Unternehmereigenschaft, steuerbare Umsätze und weitere relevante Umstände sowie Folgen von Situationen und Veränderungen erkennen können. Steuerliche Optimierungen und konkrete Einzelfallsituationen werden besprochen.

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen der Finanz- und Beteiligungsfachbereiche sowie in anderen betroffenen Fachbereichen und Betrieben.

Arbeitsmittel und Methodik

Information, Diskussion, Fallbeispiele

Handouts

Hinweise

Anmeldung

Sie können sich bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin anmelden. Zu diesem Zeitpunkt wird entschieden, ob die Veranstaltung stattfindet. Eine kostenfreie Abmeldung ist danach nicht mehr möglich. Selbstverständlich können sich kurzfristig Interessierte auch nach dem Anmeldeschluss verbindlich anmelden, sofern noch Plätze frei sind.

Kontakt

Frau Nicol Schmidt

Telefon: 0511 1609-2812

E-Mail: nicol.schmidt(at)nsi-hsvn.de